

# GEMEINDEBOTE

September  
bis November  
2019



Christuskirche  
Othmarschen



Neuigkeiten aus der Gemeinde  
[f](#) christuskirche.othmarschen  
[www.christuskirche-othmarschen.de](http://www.christuskirche-othmarschen.de)

## NEUANFANG WWW.CHRISTUSKIRCHE - OTHMARSCHEN.DE

Liebe Leserin, lieber Leser,  
wir hoffen, dass Sie sich in den vergangenen  
Wochen gut erholt haben, neue Dinge  
sehen, entspannt die Füße hochlegen  
und das Wetter genießen konnten.

Wir haben die Schulzeit mit Begrüßungs- und  
Schulwechselgottesdiensten begonnen  
und konnten viele Kleine und Größere  
auf neuen Wegen begleiten.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Denn es ist keine Selbstverständlichkeit,  
dass den Kindern eine Aufmunterung  
zu sich selbst und zur Nächstenliebe  
durch die Kirche zugute kommt.

Neuanfänge sind immer aufregend, und  
Unsicherheiten steigen auf.

Der Gedanke, dass man nicht alleine ist,  
dass es den anderen vielleicht genauso geht,  
dass man gemeinsam stark sein kann,  
ist beruhigend.

So wünschen wir allen „Neuanfängern“  
den Mut, genau daran zu glauben und sich  
nicht vom Weg des Vertrauens in die  
eigenen Fähigkeiten abbringen zu lassen.

*Das Redaktionsteam*

Viele kompetente und kreative Köpfe, überwie-  
gend aus eigenen Reihen, haben sich mit dem  
Internetauftritt auseinander gesetzt, um einen  
zeitgemäßen, umfassenden und komfortablen  
Onlinezugang für alle zu schaffen. Nun ist die Zeit  
der Ernte gekommen.

**V**iele Gedanken, viel Suchen und Finden, viele enttäuschte  
und vergräme Gemüter hat es auf diesem Weg gegeben.  
Wir wollten so Vieles. Z.B. dass die aktuellen Termine leicht  
zu finden sind, damit diejenigen, die nicht die Gelegenheit  
haben regelmäßig am Gemeindeleben teilzuhaben, sehen  
können, was unter unserem Kirchturm passiert. Wir wollten  
Erreichbarkeit und Zugang für die Kita und die Arbeit mit  
Menschen mit Einschränkungen erleichtern. Wollten zeigen,  
was die Pfadfinder so alles anstellen, was die Nachbarschafts-  
hilfe Holmbrook bewegt hat, der Förderverein alles ermög-  
licht, das Familienteam auf die Beine stellt und wo jüngere  
und ältere Menschen aus der Gemeinde sich treffen und aus-  
tauschen. Wir wollten dieses bunte Leben in unserer Gemeinde  
transparent darstellen, Wege zu den vielfältigen Aktivitäten,  
Möglichkeiten des persönlichen Engagements oder des Spen-  
dens leicht machen, alle Beteiligten ins Boot holen, und, und,  
und ... Die Wahrheit ist: Man kann es nicht allen Recht ma-  
chen, und man ist immer auf dem Weg.

**A**ber es ist ein Neuanfang gemacht und wir zeigen: **WIR  
LEBEN KIRCHE HEUTE!** Das ist unser Menü. Unter  
WIR finden Sie die Menschen und Organisationen, unter LE-  
BEN alles, was jung und alt so macht, unter KIRCHE, was wir  
wo feiern und unter HEUTE die aktuellen Termine und Orte.

**A**n dieser Stelle möchten wir allen danken, die dem Pro-  
jekt ihre Zeit, ihre Gedanken, ihre Aufmerksamkeit, ihre  
Nerven, ihr Knowhow und vor allem ihre Geduld geschenkt  
haben. Ob wir in Ihren Augen unsere Ziele erreicht haben,  
können wir natürlich nur erkennen, wenn Sie uns Feedback  
geben. Daher sind wir sehr interessiert an Ihrer Meinung.  
Dabei ist konstruktive Kritik erwünscht - genauso wie ein  
Lob uns freut.

*Ina Voß*

## WEIBLICH & WERTVOLL WOMEN ONLY

**S**ie sind herzlich einladen! An drei aufeinander folgenden  
Themenabenden wollen wir uns in gemütlicher Atmo-  
sphäre, bei Wasser, Wein und einer Kleinigkeit zu Essen mit  
der Bedeutung und Rolle der Frau in Bibel, Christentum und  
Gesellschaft beschäftigen. Nach kurzen Impulsreferaten gibt  
es die Möglichkeit miteinander zu dem jeweiligen Thema in  
Austausch zu kommen.

06. NOVEMBER: FRAUEN & BIBEL

13. NOVEMBER: FRAUEN & CHRISTENTUM

20. NOVEMBER: FRAUEN & GESELLSCHAFT

jeweils um 20:00 Uhr im Kaminraum.

Um Anmeldung im Kirchenbüro wird bis zum 01. November  
gebeten. Falls Sie Interesse haben, bei der Ausgestaltung der  
Abende mitzuhelfen, melden Sie sich gerne direkt bei Vikarin  
Horstmann unter [j.horstmann@christuskirche-othmarschen.de](mailto:j.horstmann@christuskirche-othmarschen.de)

*Janna Horstmann*



## WAS SOLL, WAS KANN DEMOKRATIE?

**I**m Rahmen unserer Vortragsreihe „Für ein buntes Gemein-  
deleben!“ laden wir herzlich zu unserem nächsten Vortrag  
ein. Professor Hans Peter Bull, ehemaliger Innenminister  
von Schleswig-Holstein und langjähriger Professor an der  
Universität Hamburg, spricht am Donnerstag, **dem 7. Novem-  
ber 2019 um 20:00 Uhr** im Vortragsraum über das Thema:  
„Was soll, was kann Demokratie? Erwartungen, Enttäuschun-  
gen, Hoffnungen“.

**W**as macht unsere Demokratie aus und wie funktioniert  
sie? Welche Säulen tragen sie, und funktioniert eine De-  
mokratie unabhängig davon, wer an der Spitze des Staates steht?  
Führen das Internet und die damit einhergehende elektroni-  
sche Kommunikation zu mehr Demokratie oder gefährden die  
täglichen Meinungsäußerungen auf Twitter, Facebook und Co.  
die politische Arbeit aktiver Demokraten? Hans Peter Bull  
hat in der Wissenschaft an der Bewahrung der Demokratie  
gearbeitet und als Innenminister in Schleswig-Holstein die  
Praxis des rauen Politikalltags erlebt. In seinem Vortrag wird  
der Rechtsgelehrte uns auf eine spannende Demokratiereise  
mitnehmen. Wir freuen uns auf einen weiteren interessanten  
Abend. Herzliche Einladung!

*Susanne Grebner*



## 60 JAHRE GELEBTE INKLUSION IN DER CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN



Die Behindertenhilfe in unserer Gemeinde ist ein einzigartiger Arbeitsbereich mit einer beeindruckenden Tradition. Vor 60 Jahren begann alles mit einer Pfadfindergruppe, die Mädchen mit einer Behinderung aufgenommen hat. Zu dieser Zeit war der Begriff Inklusion noch unbekannt. Aus dieser ersten Gruppe hat sich im Laufe der Jahrzehnte ein großer Arbeitsbereich entwickelt, der neben der Pfadfinderarbeit ein vielfältiges Gruppen- und Freizeitangebot für alle Altersklassen anbietet.

Menschen mit einer Behinderung gehören ganz selbstverständlich zu unserer Gemeinde. Wir feiern gemeinsam unsere Sommerfeste, genießen die Stimmung auf dem Basar oder fahren zusammen auf Fahrten vom Pfadfinderstamm Elbe. Diese Selbstverständlichkeit ist etwas Besonderes und es ist wichtig, diesen Umgang miteinander weiter zu pflegen und über unsere Gemeindegrenzen hinauszutragen. Leider erleben wir immer wieder auf unseren Reisen und Ausflügen, dass unsicher und ängstlich auf unsere Gruppen reagiert wird und hören Sätze wie: „Rollstuhlfahrer sollten nicht Kanufahren.“ Mit unseren Angeboten versuchen wir, Barrieren abzubauen und Vorurteile zu durchbrechen, gemäß dem Motto: Es ist normal, verschieden zu sein.

60 Jahre Behindertenhilfe in der Christuskirche – dieses Jubiläum wollen wir gemeinsam mit Ihnen bei unserem diesjährigen Sommerfest am **Sonntag, dem 8. September ab 10:30 Uhr** feiern. Kommen Sie vorbei, bestaunen Sie eine kleine Fotoausstellung der Behindertenhilfe mit den schönsten Bildern der letzten 60 Jahre, und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Jan Stöltling



Bilder von Jan Stöltling, Kolja Leuchte, Illustration von Annalise Batista, pixabay.com



## EINLADUNG ZUM SOMMERFEST AM 8. SEPTEMBER



## VON ZIGEUNERSWING BIS CSARDAS

Die Stiftung der Christuskirche Othmarschen lädt am **5. September um 19:00 Uhr** wieder zu einem ganz besonderen Konzert in die Kirche ein. Das Cafe Royal Salonorchester wird zugunsten der Christuskirche aufspielen. Das 2005 von Mitgliedern der Familie Weiss und dem in unserer Gemeinde aufgewachsenen Gitarristen Clemens Rating gegründete Ensemble begeistert seit vierzehn Jahren das Publikum in ganz Deutschland und Europa mit seiner ausdrucksvollen und temperamentvollen Musik, die sowohl Lebensfreude als auch Melancholie mit größter Leidenschaft zu vermitteln weiß. Viele bekannte Künstler suchen die Gelegenheit, mit diesem exzellenten Ensemble zu arbeiten. In Hamburg spielt das Cafe Royal Salonorchester in angesehenen Häusern wie der Hamburger Laeishalle oder dem St. Pauli Theater.

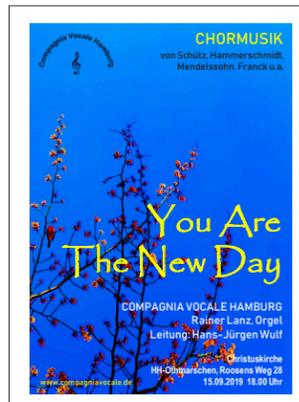
Freuen Sie sich auf einen Abend großer Gefühle und mitreißender Rhythmen und eine Show voller Überraschungen, die nur aus derart virtuosen improvisierter Musik erwachsen kann. Und bei lauem Herbstwetter und guten Getränken erwartet Sie in der Pause und nach dem Konzert auch vor der Kirche ein einzigartiger Abend. **Karten bekommen Sie im Gemeindebüro, in der Buchhandlung Harder oder an der Abendkasse. Der Eintritt beträgt 15,- Euro.**

Die Stiftung Christuskirche Othmarschen hat sich zur Aufgabe gesetzt, in finanziell sehr schweren Zeiten die Arbeit der Gemeinde abzusichern, insbesondere die Personalkosten der Pastoren und der hauptamtlichen Mitarbeiter. Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gern der Vorsitzende Dr. Torsten Zienicke oder Pastor Martin Hofmann (890 66 196).

Dr. Torsten Zienicke

## YOU ARE THE NEW DAY

Zu Gast:  
Die Compagnia Vocale



Am **15. September dürfen wir um 18:00 Uhr** den Kammerchor Compagnia Vocale zu einem Konzert in der Christuskirche begrüßen. Das 1998 gegründete Ensemble wird seit zehn Jahren vom Landeskirchenmusikdirektor Hans-Jürgen Wulf geleitet. Mit seinem Repertoire aus Musik von der Renaissance bis zur Gegenwart trat es bisher in Deutschland, Luxemburg, der Schweiz und in Dänemark auf. Bei dem Auftritt in Othmarschen erwartet uns ein Programm mit sommerlich-leichter a cappella-Musik bekannter Komponisten wie Hammerschmidt und Mendelssohn, aber auch unbekannter Zeitgenossen, z. B. „Jubilata Deo“ von Józef Świder oder „You are the new day“ von John David. Rainer Lanz wird in dem Konzert an der Orgel zu hören sein. Der Eintritt ist frei.

Rainer Lanz

## QUEEN IN GOTTESDIENST UND KONZERT

Orgel.Punkt und Faszination Orgel Die Königin der Instrumente – so nannte Mozart in einem Brief an seinen Vater die Orgel. Mit unserem wertvollen Instrument von 1936 setzen wir zwei erfolgreiche Reihen fort: Am **01.09. und 03.11.** die nächsten Gottesdienste mit Orgel-Punkt mit großen Werken von Bach; am **19. November** dann wieder „Faszination“ – die Konzerte mit Orgelführung und der Möglichkeit, auf der Empore zu sitzen, also dem Organisten auf Finger und Füße zu schauen. Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Rainer Lanz

## OPEN HANDS

Nach dem umjubelten Konzert von Open Hands & Band im April 2019 in der Altonaer Fabrik steht das nächste Highlight schon bevor: Am **9. November um 20:00 Uhr** bitten Open Hands & Band zum großen Jahreskonzert in die Christuskirche. Mit ihrem bekannten Modern-Gospel-Sound bringen die rund 40 Sängerinnen und Sänger und die Band wieder den ganz besonderen Groove in die Christuskirche und präsentieren viele neue, mitreißende Songs. Eintrittskarten sind rund 2 Wochen vor dem Konzert erhältlich. Ausführliche Informationen zu Open Hands & Band unter [www.open-hands.info](http://www.open-hands.info)

Sylvia Fuhlisch

### CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN

Büro: Anja Burchard  
Roosens Weg 28, 22605 Hamburg  
Tel.: 880 11 05, buero@christuskirche-othmarschen.de  
Bürozeiten: Di.+ Mi.: 10:00 - 13:00 Uhr  
Do.+ Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr  
[www.facebook.com/christuskirche.othmarschen](http://www.facebook.com/christuskirche.othmarschen)  
[www.christuskirche-othmarschen.de](http://www.christuskirche-othmarschen.de)

**SPENDENKONTO CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN**  
Evangelische Bank: IBAN: DE84 5206 0410 4706 4900 00

**STIFTUNG CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN**  
Hamburger Sparkasse: IBAN: DE75 2005 0550 1043 2213 63

**PASTOR\*IN**  
Martin Hofmann, Tel.: 890 66 196  
[m.hofmann@christuskirche-othmarschen.de](mailto:m.hofmann@christuskirche-othmarschen.de)

Susann Kropf, Tel.: 32 84 95 11  
[s.kropf@christuskirche-othmarschen.de](mailto:s.kropf@christuskirche-othmarschen.de)

Dr. Michael Münscher, Pastor im Ehrenamt, Tel.: 880 11 05  
[m.muenscher@christuskirche-othmarschen.de](mailto:m.muenscher@christuskirche-othmarschen.de)

**KIRCHENGEMEINDERATSVORSITZENDER**  
Martin Hofmann

**FÖRDERVEREIN CHRISTUSKIRCHE OTHMARSCHEN**  
Susanne Grebner: foerderverein@christuskirche-othmarschen.de  
Evangelische Bank: IBAN DE93 5206 0410 0006 4087 70

**KIRCHENMUSIK**  
Rainer Lanz, Tel.: 4130 7433  
[r.lanz@christuskirche-othmarschen.de](mailto:r.lanz@christuskirche-othmarschen.de)

**MUSICO e.V. - Förderer des Guten Tons**  
Sibylle Feyerabend: musico@christuskirche-othmarschen.de  
IBAN: DE28 2005 0550 1043 2172 62  
BIC: HASPDEHXXX

**KINDERTAGESSTÄTTE**  
Britta Ackmann  
Tel.: 880 13 24  
[kita@christuskirche-othmarschen.de](mailto:kita@christuskirche-othmarschen.de)  
[www.kita.christuskirche-othmarschen.de](http://www.kita.christuskirche-othmarschen.de)

**BEHINDERTENHILFE**  
Diakon Jörg Medenwaldt, Diakon Jan Stölting  
Tel.: 854 00 393  
[medenwaldt@behindertenhilfe-othmarschen.de](mailto:medenwaldt@behindertenhilfe-othmarschen.de)  
[stoelting@behindertenhilfe-othmarschen.de](mailto:stoelting@behindertenhilfe-othmarschen.de)

**TAGESFÖRDERSTÄTTE FÜR MEHRFACH BEHINDERTE**  
Jens Volkmann, Tel.: 880 29 70  
[j.volkmann@christuskirche-othmarschen.de](mailto:j.volkmann@christuskirche-othmarschen.de)

**ERWACHSENE & ÄLTERE**  
Heike Tuma: [h.tuma@christuskirche-othmarschen.de](mailto:h.tuma@christuskirche-othmarschen.de)

**JUGENDARBEIT**  
Ria Gerstenber-Braune und Carolyn Prein  
[r.gerstenberg-braune@christuskirche-othmarschen.de](mailto:r.gerstenberg-braune@christuskirche-othmarschen.de)  
[c.prein@christuskirche-othmarschen.de](mailto:c.prein@christuskirche-othmarschen.de)

**PFADFINDER STAMM ELBE**  
[info@stamm-elbe.de](mailto:info@stamm-elbe.de)

**ERNST & CLAERE JUNG STIFTUNG**  
Tel.: 880 10 36, [www.jungstiftung-hamburg.de](http://www.jungstiftung-hamburg.de)

**FLÜCHTLINGSARBEIT IM HOLMBROOK**  
Email: [kontakt@holmbrook.de](mailto:kontakt@holmbrook.de)

**DIAKONIE-STATION**  
Tel.: 881 01 08 und 881 09 10

**KONTAKT GEMEINDEBOTE, erscheint 4 x jährlich**

**Abholservice zum Gottesdienst:** Falls Ihnen der Weg zur Kirche zu beschwerlich ist, holen wir Sie gern ab und bringen Sie auch wieder nach Hause. Bitte melden Sie sich bis spätestens freitags 12:00 Uhr im Gemeindebüro unter 880 11 05.

## FESTSTEHENDE TERMINE

<b>Vierzehntägig Dienstag</b> 10:15 – 11:00 Uhr	<b>Singen in der Kita</b> mit Rainer Lanz
<b>Dienstag</b> 16:30 – 18:00 Uhr	<b>Konfirmandenunterricht</b>
<b>Dienstag</b> 19:30 Uhr	<b>Gospelchor „Open Hands“</b>
<b>Dienstag</b> 18:00 – 21:30 Uhr	<b>Jugendkeller mit</b> Ria und Caro
<b>1. Mi.: 4.9., 2.10., 6.11.</b> 15:30 Uhr	<b>Gesprächskreis 70+</b> Gemeindehaus
<b>2. Mi: 11.9., 9.10., 13.11.</b> 15:00 Uhr	<b>Handarbeiten</b> Gemeindehaus
<b>3. Mi: 18.9., 16.10., 27.11.</b> 15:00 Uhr	<b>Gemeinsam spielen</b> Gemeindehaus
<b>Musik Mittwoch</b> 15:30 – 16:00 Uhr 16:15 – 17:00 Uhr 20:00 – 22:00 Uhr	<b>Kinderchor mit R. Lanz</b> 5 Jahre bis 2. Klasse Ab 2. Klasse <b>Bach-Kantorei</b>
<b>1. Donnerstag im Monat</b> 20:00 – 22:00 Uhr	<b>Gesprächskreis Gruppe 33</b> Kontakt: A. Bartelt 82 72 95
<b>Donnerstag</b> 16:30 – 18:00 Uhr	<b>Konfirmandenunterricht</b>
<b>Donnerstag</b> 07:15 Uhr	<b>Morgengebet</b>
<b>Donnerstag</b> 19:30 – 20:00 Uhr	<b>Abendandachten</b> (s. letzte Seite)

Änderungen vorbehalten

## MUSIKALISCHE TERMINE

- 01. September, 10:30 Uhr**  
Orgel-Punkt im Gottesdienst
- 08. September, 14:00 Uhr**  
Kindermusical beim Sommerfest
- 15. September, 18:00 Uhr**  
Konzert der Compagnia Vocale
- 03. November, 10:30 Uhr**  
Orgel-Punkt im Gottesdienst
- 09. November, 20:00 Uhr**  
Konzert von Open Hands
- 19. November, 19:30 Uhr**  
Faszination Orgel

## MONOTHEISMUS – DAS CHRISTENTUM UND DER ANTISEMITISMUS UND RASSISMUS

In Zeiten, in denen wir in den Auslandsnachrichten immer häufiger schreckliche Bilder von Anschlägen auf christliche Gemeinden sehen, bleibt es wichtig, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen.

**H**err Helmut F. H. Hansen wird am Mittwoch, dem **2. Oktober um 15:30 Uhr** im Vortragsraum des Gemeindezentrums der Christuskirche seine Gedanken zu diesem Thema mit uns teilen. Helmut F. H. Hansen (geb. 1926 in Hamburg-Altona) war unter anderem Geschäftsführer der CONTRANS, später auch Chef der weltweiten Hafenveteran-Organisation. Neben Beruf und Ehrenamt war Herr Hansen auch Berater des Bundesverkehrsministeriums. Zudem ist er jahrelanges Mitglied des Rotary-Clubs, Senator der Junior Chamber International und Ehrensensator der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg. In vielen Vorträgen hat er sich mit verschiedenen, besonders auch christlichen und religiösen Themen befasst. Mehrere Publikationen, besonders sein Buch „Autobiograf, Zeitzeuge, Kommentator“ beschreiben einen Mann, dessen erfolgreiches und spannendes Leben durch Fleiß und Durchsetzungsvermögen, durch Liebe zur Heimat und Weltoffenheit, durch Ehrlichkeit und Verlässlichkeit und durch Zufriedenheit geprägt ist. Wir freuen uns sehr auf diesen interessanten Gast und einen spannenden Vortrag.

**Z**u allen Vorträgen des Gesprächskreises 70+ sind ausdrücklich alle interessierten Gemeindemitglieder eingeladen! Auch, wenn Sie nicht regelmäßig an diesen Nachmittagstreffen teilnehmen, können Sie gerne jeder Zeit zu den einzelnen Vorträgen vorbeikommen und mithören.

Heike Tuma

### TERMINE

**Mittwoch, 04.09.2019, 15:30 Uhr**  
Sei mir ein starker Fels

**Mittwoch, 02.10.2019, 15:30 Uhr**  
Monothetismus - Vortrag

**Mittwoch, 06.11.2019, 15:30 Uhr**  
Reise zu den Göttern

## SEI MIR EIN STARKER FELS

**A**m **4. September um 15:30 Uhr** besucht uns Herr Pastor Tobias Götting. Nach einer Bibelarbeit zu Psalm 31 berichtet er über seine Arbeit als Seelsorger für alte Menschen. Er ist darüber hinaus ehrenamtlicher Vorsitzender der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. und wird über seine wichtige Arbeit dort berichten. Es wird dabei um ein Thema gehen, was mit Bedenken besetzt ist, aber auch um Ermutigung, denn auch ein Leben mit Demenz kann trotz allem bunt sein.

Sabine Wagner - Riemann

## REISE ZU DEN GÖTTERN



Am **6. November um 15:30 Uhr** möchte ich Sie mitnehmen auf eine ganz besondere Reise in ein kleines Land zwischen den beiden großen Ländern China und Indien – nach Nepal. Nach dem Glauben der Nepalis wohnen im Himalaya die Götter. Im vergangenen Herbst bin ich drei Wochen durch Nepal gereist und zeige Ihnen gern ein paar Eindrücke von meinen Erlebnissen.

Text und Bild: Britta Carsten

## EIN SCHÖNER AUSFLUG

Vielen Dank für die schöne Zeit an die Organisator\*innen und die Mitreisenden



## THEATER, THEATER, DER VORHANG GEHT AUF ...

**D**ann wird die Bühne zur Welt. Erinnern Sie sich noch? Katja Ebstein, European Song Contest 1980. Das war die Zeit, in der Deutschland auch noch manchmal „Douze points“ bekam. Kann man sich gar nicht mehr vorstellen. Heute hätte Katja Ebstein nicht mehr die Spur einer Chance beim ESC. Zu wenig Lasershows und Trockeneis. Die Bühne ist nicht mehr die Welt. Die Welt ist mittlerweile zur Bühne geworden, in allen möglichen und unmöglichen Bereichen menschlichen Lebens. Wenn Sie mal auf Konzertplakate schauen: Alle Musiker und Musikerinnen der sogenannten E-Musik sind mittlerweile wunder-, wunderschön geworden. Cellistinnen räkeln sich lasziv um ihr Instrument. Tenöre mit Dreitagebart gucken verwegen männlich in die Weite. Pianistinnen schauen verträumt und rehändig unterm Klavierdeckel hervor. Wo sind eigentlich die ganzen eher so mittelmäßig aussehenden Künstler abgeblieben? Den 2-Zentner-Tenor mit Halbglätze findet man noch bestenfalls noch auf dem Grünen Hügel.

**U**nd die Politik? Ganz großes Drama! Alle Rollen besetzt: Da gibt es die jugendlichen Helden à la Rezo und Greta, die über die Bühne stürmen und drängen. Da gibt es die Narren-Partei, die das politische Geschäft für einen Witz hält. Die alten, weißen Männer und Frauen, denen es nur um Macht und Kontrolle geht. Die tragischen Helden, die zuerst hochgejubelt wurden, um danach nur noch tiefer zu fallen. Und natürlich die ganz, ganz großen Schurken, bei denen sich alle einig sind, dass sie ganz, ganz große Schurken sind. Die Rollen sind festgeschrieben, die Texte auch, jeder sagt sein Verslein auf. Die Narren überziehen die tragischen Helden mit Spott und Häme. Die alten Weißen schweigen die Stürmer und Dränger an. Und mit den ganz, ganz großen Schurken redet keiner, weil es ja bekanntlich nichts bringt, mit den ganz, ganz großen Schurken zu reden.

**T**heater, Theater. Selbst unsere Bundesgesetze tragen mittlerweile Künstlernamen: Gute-Kita-Gesetz, Respekt-Rente und Starke-Familien-Gesetz. Alles wird inszeniert, auf Applaus getrimmt, alles wird so einfach wie möglich in Szene gesetzt, damit selbst der dümmste Zuschauer noch mitkommt. Wir schneiden Informationen in mundgerechte Schnittchen und schmeißen den Rest weg. Wir erklären die Politik ganz einfach, lassen alles Langweilige und Komplizierte raus, und finden es dann totaalaal krass und heftig, dass diese blöden Politiker nicht selbst auf unseren ganz einfachen Weltenrettungsplan gekommen sind.



Vorhang von Susann Mielke auf Pixabay, wikipedia

**H**inter unseren ganzen schwarz-weißen Bühnenwänden sitzt (auch) ein spirituelles Problem. In einer Welt, die das Urvertrauen auf einen guten Schöpfer verliert, werden wir zum Regisseur und Produzenten unseres eigenen Lebensfilmes. Wir können es uns nicht mehr leisten, manches nicht verstehen, erklären, beherrschen zu können. Wir können uns ohne einen gnädigen Gott auch nicht mehr leisten zu scheitern. Wir sind zu einem gewissen Lebenserfolg verdammt, wir müssen uns gut verkaufen, damit unsere Peer-group ihr Angesicht über uns leuchten lassen kann und uns Frieden schenkt. Vertrauen kann man üben. Dort, wo wir ehrlich miteinander sind in unserer Hilflosigkeit, wo wir stehen: Ich schaffe es nicht allein, lass uns gemeinsam neu losgehen, ohne die alten, festgeschriebenen Rollen. Das Gebet ist nicht der schlechteste Ort, mit neuem Vertrauen anzufangen, der Raum, an dem ich mich ehrlich vor einem Gott offenbare, der mir zusagt: Du bist nicht dein letzter Richter, dein Leben ist gerade auch in seinen Brüchen in meiner Hand liebevoll geborgen.

**E**ine neue Ehrlichkeit zöge ein in unser Leben, weniger vollmundig, weniger selbst- und siegesgewiss. Politiker und Politikerinnen könnten vielleicht sich irgendwann trauen zu sagen, dass Politik keine Frage der Patentlösungen ist, sondern eine Frage der Kompromisse, der Versuche, der Erfolge und auch des Scheiterns. Wir müssten nicht immer den schönen Schein wahren, sondern könnten uns einander zumuten. Die Welt wäre nicht mehr die Bühne der Selbstdarsteller, sondern ein Ort, an dem die verschiedensten Menschen einander etwas zu sagen hätten und aufeinander hören könnten ohne Spott und Häme.

**W**ir wären nicht mehr dem Schlussapplaus verpflichtet, sondern könnten gemeinsam den richtigen Weg suchen. Wie würde Katja Ebstein sagen? „Wunder gibt es immer wieder...“ Einen schönen Spätsommer ohne Theater wünscht

Martin Hofmann

DANKE ...  
UNSERE RITTER UND  
BURGFRAÜLEINS HABEN  
WIEDER EINE BURG !!

Wer in den letzten Wochen am Außengelände unserer Kita vorbei gekommen ist, wird sie sicher schon bemerkt haben: Wir sind stolze Besitzer einer neuen Ritterburg! So schön die alte Burg war, war sie doch nach guten 20 Jahren allmählich in die Jahre gekommen. Deshalb ist vor gut einem Jahr die Idee entstanden, den Bau einer neuen Burg anzugehen. Schon schnell wurde uns klar, dass es sowohl vom Zeitaufwand als auch der Finanzierung nicht ganz so einfach werden würde. Davon haben wir uns aber nicht abschrecken lassen und sind in die Planung eingestiegen.

Unterstützt wurden wir von vielen Seiten. Angefangen mit dem Kirchengemeinderat, der das Vorhaben begrüßt und in unsere Arbeit vertraut hat. Auch die Kinder haben mit zahlreichen gemalten Entwürfen bei der Gestaltung der Burg beigetragen. Die Elternvertreter und der Elternbeirat mit Anja Deecke und Sabine Volz haben kreative Ideen gefunden, um die Finanzierung der Burg zu unterstützen. So sind z.B. die Erlöse des letzten Flohmarktes in die Realisierung der Burg eingeflossen.

Außerdem haben sich zahlreiche Eltern und Gemeindeglieder auf viele Weisen für den Bau eingesetzt. Durch kräftiges Anpacken, z.B.: bei unserem Gartentag und auf dem Flohmarkt, liebevoll gestaltete Kuchenbeiträge, viele zeitliche und finanzielle Spenden und kreative Ideen wurden wir in der Umsetzung sehr unterstützt. Das ist nicht selbstverständlich und dafür sind wir sehr dankbar.

Unser Dank gilt auch Herrn Karsten, der uns mit seinem Unternehmen „Die Elbgärtner“ sehr geholfen hat. Unsere neue Ritterburg ist nun schon einige Wochen eröffnet und wird fleißig von den Kindern bespielt. Wir freuen uns sehr darüber und danken noch einmal allen Beteiligten!

Caro Prein

Kita  
Christuskirche



## LATERNENLAUF

Am **11.11.2019** findet unser traditionelles Laternelaufen statt. Wir starten um **15:30 Uhr** mit einem Eltern-Café im Foyer unseres Gemeindehauses. Hier gibt es neben Martinsmännern, Kuchen, Laugengebäck und Kaffee.

**16:30 Uhr** findet eine St. Martinsandacht in unserer Kirche statt, und um

**17:00 Uhr** beginnt unser gemeinsamer Laternenumzug mit musikalischer Begleitung. Abschließend lassen wir den Umzug in einem Lichterkreis ausklingen. Wir freuen uns auf Groß und Klein.

B. Ackmann

## KINDERBIBELTAG 2019: DAVID – KLEIN UND TROTZDEM KÖNIG!



Du bist zwischen 5 und 12 Jahre alt und hast Lust für einen Tag in eine spannende biblische Geschichte einzutauchen, kreativ zu sein und ganz viel Spaß mit deinen Freunden zu haben? Dann sei dabei!

Am Samstag, den **9. November 2019** ist es wieder so weit: Wir treffen uns zum KinderBibelTag. Dieses Jahr kommt der kleine David ganz groß raus: David – klein und trotzdem König! Wie gewohnt werden wir von 10:00 bis 16:00 Uhr Andacht halten, in die Geschichte eintauchen und in Workshops mit viel Grips, Kreativität, Lautstärke und Spaß David nacheifern. Und wenn Du am Ende des Tages mit dem Gefühl nach Hause gehst, mit meinem Gott kann ich über Mauern springen, dann hast du doch viel gewonnen, oder? Wir freuen uns auf dich! Melde dich gleich an und schicke uns möglichst bis spätestens **Montag, den 4.11.** eine E-Mail mit deinem Namen und deinem Alter an: kibita@christuskirche-othmarschen.de

Für Fragen oder auch gern, um sich als helfende Hand für den Tag anzubieten, ist Susanne Hallmayer die richtige Ansprechpartnerin: s.hallmayer@christuskirche-othmarschen.de

Mareike Fischer

## MATRATZENLAGER IN DER KIRCHE? DAS GEHT!

Du bist herzlich eingeladen zur diesjährigen Kirchenübernachtung!

Du bist zwischen 9 und 12 Jahre alt und wolltest schon immer einmal mit Deinem Schlafsack zur Kirche kommen? Und zwar nicht, weil Du Dir am Sonntagmorgen den besten Platz im Gottesdienst sichern willst, sondern um die Nacht dort zu verbringen? Wir treffen uns mit Pastor Martin Hofmann am Freitag, dem **27. September 2019, ab 18:00 Uhr** in der Kirche. Am Abend machen wir es uns mit Lagerfeuer und Stockbrot gemütlich.

Wir singen, spielen und lauschen Geschichten, um dann unter dem großen Kirchendach einzuschlafen. Am nächsten Morgen wollen wir gemeinsam frühstücken und zum Abschluss um 10 Uhr eine Andacht mit Deiner Familie feiern. Wir freuen uns auf Deine **Anmeldung bis zum 20. September 2019 per E-Mail an:** familie@christuskirche-othmarschen.de. Bitte gib dabei Dein Alter an. Falls Du Fragen hast, wende Dich gerne an Pastor Martin Hofmann oder Katrin Bösenberg vom Familien-Team.

Mareike Fischer

## TERMINE FÜR FAMILIEN

**Sonntag, 08.09.2019, Sommerfest**  
**10:30 Uhr:** Gottesdienst mit Kinderzeit  
**14:00 Uhr:** „Jona und die Stadt Ninive“  
Musical der Kinderchöre

**Freitag, 27.09.2019, ab 18:00 Uhr**  
Kirchenübernachtung (9-12 Jahre)

**Sonntag, 29.09.2019, 10:30 Uhr**  
Gottesdienst zum Erntedank

**Sonntag, 27.10.2019, 12:00 Uhr**  
Kinderkirche

**Samstag, 09.11.2019, 09:45 Uhr**  
KinderBibelTag

**Sonntag, 10.11.2019, 12:00 Uhr**  
Kinderkirche

**Montag, 11.11.2019, 15:30 Uhr**  
Laternelaufen der KiTa

# Gottesdienste in Ihrer Gemeinde

## SEPTEMBER

<b>01. September</b> 11. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Orgel•Punkt</b> Pastorin Kropf
<b>08. September</b> 12. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Kinderzeit</b> Pastor Hofmann <b>Sommerfest</b>
<b>12. September</b> Donnerstag, 19:30 Uhr	<b>Abendandacht</b>
<b>15. September</b> 13. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Vikarin Horstmann
<b>22. September</b> 14. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastor Hofmann
<b>26. September</b> Donnerstag, 19:30 Uhr	<b>Abendandacht</b>
<b>29. September</b> 15. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastorin Kropf
<b>18:00 Uhr</b>	<b>Abendgebet</b> mit Alexandra Hofmann und Juliane Groebler

## OKTOBER

<b>06. Oktober</b> Erntedank Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Vikarin Horstmann
<b>13. Oktober,</b> 17. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Gastpastor
<b>20. Oktober,</b> 18. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastorin Kropf
<b>24. Oktober,</b> Donnerstag, 19:30 Uhr	<b>Abendandacht</b>
<b>27. Oktober</b> 18. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastor Hofmann
<b>12:00 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b> Pastor Hofmann und Team
<b>18:00 Uhr</b>	<b>Abendgebet</b> mit Alexandra Hofmann und Juliane Groebler
<b>31. Oktober,</b> <b>Reformationstag</b> Donnerstag, 19:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastor Hofmann

## NOVEMBER

<b>03. November,</b> 20. So. nach Trinitatis Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Orgel•Punkt</b> Pastor i.E. Dr. Münscher
<b>07. November</b> Donnerstag, 19:00 Uhr	<b>Abendandacht</b>
<b>09. November,</b> Samstag, 09:45 Uhr	<b>KinderBibeltag</b> Vikarin Horstmann
<b>10. November,</b> Drittl. So. des Kirchenjahres Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Vikarin Horstmann
<b>12:00 Uhr</b>	<b>Kinderkirche</b>
<b>14. November,</b> Donnerstag, 19:30 Uhr	<b>Abendandacht</b>
<b>17. November,</b> Vorl. So. des Kirchenjahres Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastor i.E. Dr. Münscher
<b>20. November,</b> Buß- und Betttag Mittwoch, 19:00 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastor Hofmann
<b>24. November,</b> Ewigkeitssonntag Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastor Hofmann, Pastorin Kropf
<b>18:00 Uhr</b>	<b>Abendgebet</b> mit Alexandra Hofmann und Juliane Groebler
<b>28. November,</b> Donnerstag, 19:30 Uhr	<b>Abendandacht</b>

## DEZEMBER

<b>01. Dezember,</b> 1. Advent, Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Pastorin Kropf, Pastor Hofmann, mit Kinderzeit <b>Basar</b>
<b>08. Dezember,</b> 2. Advent, Sonntag, 10:30 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b> Vikarin Horstmann

Bethel  **DANK IHNEN!**



Wir sammeln wieder gut erhaltene Kleidung für Bethel vom 26. - 31. August in dem aufgestellten Container auf unserem Kirchengelände.

